

Medieninformation

415 / 2021
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Jan Meinel

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
05.09.2021

Vogtlandkreis

Motorradfahrer nach Unfall verstorben

Zeit: 04.09.2021, gegen 12:10 Uhr
Ort: Pöhl, OT Herlasgrün

Zu einem tragischen Verkehrsunfall kam es am Samstagmittag auf der Staatsstraße 298 Treuen – Herlasgrün.

Ein 48-jähriger Deutscher war mit seinem Pkw VW in Richtung Herlasgrün unterwegs, als er bemerkte, dass er sich verfahren hatte. Nach einer langgezogenen Rechtskurve wollte er zum Wenden nach links in einen Feldweg abbiegen und bremste stark ab. Der 54-jährige Fahrer eines nachfolgenden Pkw Opel musste ebenfalls stark bremsen und wollte rechts vorbeifahren. Mehrere nachfolgende Motorradfahrer versuchten den beiden Autos auszuweichen. Dabei prallte ein 58-Jähriger mit seinem Krad Yamaha auf den abbiegenden VW. Er erlitt dabei schwerste Verletzungen, denen er später im Krankenhaus erlag. Ein weiterer Kradfahrer stürzte, blieb aber unverletzt. Der Fahrer des Pkw VW verletzte sich leicht. Durch umherfliegende Fahrzeugteile wurde auch der Pkw Opel beschädigt. Es entstand Sachschaden von insgesamt 38.000 Euro. Die Straße war für vier Stunden voll gesperrt. (AH)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Verkehrsunfall - Radfahrer gestürzt

Zeit: 04.09.2021, 18:10 Uhr
Ort: Falkenstein

Ein alkoholisierter Radfahrer stürzte über eine Hundeleine.

Am frühen Samstagabend befuhr ein 62-jähriger deutscher Radler mit seinem E-Bike den Bleichweg in Richtung Hammerbrücker Straße. Eine 57-jährige Deutsche lief am rechten Fahrbahnrand (kein Gehweg vorhanden) und führte ihren Hund an der Leine. Allerdings lief der Hund auf der linken Straßenseite. Der Radfahrer nahm die quer über die Fahrbahn gespannte Hundeleine nicht wahr. Das Rad verfang sich in der Leine, in deren Folge beide Unfallbeteiligten stürzten. Die Hundeführerin verletzte sich leicht und am Rad entstand ein Schaden in Höhe von ca. 200 Euro. Beim Radfahrer wurde eine Atemalkoholkonzentration von 1,54 Promille festgestellt. Zur Beweissicherung musste ihm im Krankenhaus eine Blutprobe entnommen werden. (sw)

Landkreis Zwickau

Täter auf frischer Tat gestellt

Zeit: 04.09.2021. gegen 06:30 Uhr
Ort: Zwickau

Nach einem Einbruch am Schlobigplatz wurden am Samstagmorgen drei Täter auf frischer Tat gestellt.

Sie hatten das Fenster eines Bierausschankwagens aufgedrückt und verschiedene Getränke und Alkoholika entwendet. Außerdem versuchten sie noch in einen Imbisswagen einzudringen. Sie hatten bereits eine Versorgungsklappe geöffnet und einen Akkuschauber mit Zubehör entnommen. Bei Eintreffen der Polizei versuchten sie auf Fahrrädern zu flüchten, konnten aber im Rahmen der Tatortbereichsfahndung festgestellt werden. Das entwendete Diebesgut wurde aufgefunden. Der entstandene Schaden liegt bei mehreren hundert Euro. Gegen das Trio, zwei Deutsche im Alter von 17 und 19 Jahren, sowie ein 17-jähriger Venezolaner, wird weiter ermittelt. (AH)

Stau nach Reifenplatzer

Zeit: 04.09.2021, gegen 16:20 Uhr
Ort: BAB 4, Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand

Einen glimpflichen Ausgang nahm am Samstagabend ein Verkehrsunfall auf der A4.

Ein 33-Jähriger fuhr mit seinem Pkw BMW und Wohnanhänger in Richtung Dresden. Kurz vor der Anschlussstelle Wüstenbrand platzte am Zugfahrzeug ein Reifen. Dadurch kam das Gespann ins Schleudern, klappte zusammen und blieb quer auf der Fahrbahn stehen. Da sich im Fahrzeug vier Personen, darunter zwei Kinder befanden, kam vorsorglich ein Rettungshubschrauber, sowie Feuerwehr und Rettungswagen zum Einsatz. Die Richtungsfahrbahn Dresden war daher für ca. eine Stunde voll gesperrt. Der Fahrverkehr staute sich auf eine Länge von neun Kilometer. Tatsächlich wurde aber bei dem Unfall niemand verletzt. Der Sachschaden beträgt ca. 5.000 Euro. (AH)

Kradfahrer schwer verletzt

Zeit: 04.09.2021, 19:45 Uhr
Ort: BAB 4, Callenberg, OT Grumbach

Alkoholisierter Kradfahrer stieß beim Überholen gegen einen Lkw.

Ein 49-jähriger Deutscher befuhr am Samstagabend mit einem Motorrad Kawasaki die BAB 4 in Richtung Dresden. Ca. zwei Kilometer vor der Ausfahrt Hohenstein-Ernstthal fuhr er an einem Milchtanklasten (Fahrer 71 Jahre) vorbei. Dabei touchierte er ein linkes Rad der Zugmaschine. Er strauchelte, stürzte und rutschte vor der Zugmaschine nach rechts über die Fahrbahn hinaus und prallte gegen einen Baum. Er musste schwer verletzt in ein Krankenhaus eingewiesen werden. Der Alkoholtest ergab 1,40 Promille, worauf die Blutentnahme erfolgte. Weiterhin ist er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Der Sachschaden beträgt 3.000 Euro. (sw)